

Konzept und Infos

Generationenmärit 11. bis 13. September 2026

1. Das Generationenfestival

Das Generationenfestival ist eine Manifestation des Miteinanders, der grösste Anlass der Organisation UND Generationentandem, in Zusammenarbeit mit vielen Akteur:innen, die etwas für das gute Zusammenleben tun. Im Zentrum stehen das gesellschaftliche Miteinander, die Begegnung und die Teilhabe. Das Generationenfestival findet 2026 zum achten Mal statt. Es spricht mit einem niederschwelligem Zugang über Solidaritätsbündel alle Menschen in der Region Thun und darüber hinaus an – unabhängig von ihren finanziellen Mitteln.

Neben dem Bühnenprogramm und den zahlreichen Begegnungsmöglichkeiten ist der Generationenmärit das Herz des Generationenfestivals. Beim Generationenmärit geht es um Dialog – die Marktteilnehmer:innen beziehen die Festivalbesucher:innen ein, es geht ums Erleben, ums gemeinsam Machen, nicht bloss ums Informieren: Workshopelemente, Parcours, Spiele, Umfragen, Wettbewerbe, Diskussionstische und anderes mehr. Der Generationenmarkt ist kein Verkaufsmarkt.

2. Marktkonzept 2026

Generationenmärit an drei Tagen

Der Generationenmärit findet an drei Tagen statt. Der Generationenmärit fokussiert mit seinem Programm auf alle Generationen, insbesondere auch Familien mit Kindern, auf Spiel und Spass, interaktives Mitwirken und Workshops. Teilnehmende am Generationenmärit mit geeigneten Angeboten sind herzlich eingeladen, ihren Stand an einem, an zwei oder an drei Tagen zu betreiben.

Themenvielfalt

Das Generationenmiteinander verstehen wir als breites gesellschaftliches Miteinander. Dazu gehört, dass alle Menschen selbstverständlicher Teil unserer Gesellschaft sind. Die Aktivitäten an und um die Marktstände sollen den Besucher:innen die Welt aus neuer Perspektive zeigen. Durch Erfahrungen lernen – das geschieht beim Generationenmärit ganz automatisch. Dies gerade für Menschen, die wegen einer Beeinträchtigung oder gesellschaftlicher Stigmatisierung nur eingeschränkt an unserer Gesellschaft teilhaben können. Willkommen sind auch gesellschaftspolitisch relevante Inhalte, sofern sie der Information und Meinungsbildung dienen und zum Dialog einladen und nicht ausschliessend sind.

3. Anmeldung / Anzahl Stände

Bisherige Generationenmärit-Teilnehmer:innen und Interessierte schreiben wir bereits im Dezember 2025 per Mail an. UND Generationentandem bestätigt die Anmeldungen nach Eingang. Eine definitive Zusage für die Teilnahme macht das OK nach Anmeldeschluss.

Bei grosser Nachfrage und nicht ins Konzept passenden Anmeldungen können möglicherweise nicht alle Angemeldeten oder deren Wünsche berücksichtigt werden. Vorrang haben Angebote, die verschiedene Generationen ansprechen, Angebote, die das Thema Teilhabe ansprechen sowie Angebote von Interessierten mit Standort Thun

4. Standplatz

Das Generationenfestival findet im Seefeld auf dem Gymnasiumsareal in Thun statt. Das Generationenmärit-Team teilt die Standplätze zu. Das OK stellt den Marktteilnehmer:innen Marktstände der Stadt Thun zur Verfügung. Auch eigene Stände und Elemente können mitgebracht werden. Die Grösse und Ausstattung des Standplatzes sprechen wir gemeinsam ab.

Erweiterte Platzbedürfnisse oder eigene Stände und Zelte sowie spezielle Standorte müssen beim Märit-Team angemeldet werden. Zusätzliche Elemente wie Stühle, Tische oder weiteres müssen alle selbst mitbringen. Hinweis: Im Marktareal und rund um die Stände ist der Grund mit Kies belegt.

5. Kosten Marktstände

Standgebühr für den Generationenmärit	80 Franken für die Teilnahme an einem Tag, je 40 Franken für die Teilnahme an jedem weiteren Tag
Bei speziellem Platzbedarf (eigene Zelte usw.)	Preis nach Absprache
Stromgebühr, sofern bestellt	20 Franken für einen Tag 10 Franken für jeden weiteren Tag

Das Generationenmärit-Team erlässt in bestimmten Fällen die Gebühr:

- Spendende ab 500 Franken, die gleichzeitig einen Stand haben,
- Ämter der Stadt Thun, welche ihre Dienstleistungen präsentieren,
- Gemeinnützige Vereine oder Projekte, die den Betrag nicht aufbringen können.

6. Verkauf, Essen und Getränke

Der Generationenmärit am Generationenfestival ist kein Verkaufsmarkt. An den Marktständen dürfen grundsätzlich keine Artikel verkauft werden, die Abgabe von Artikeln auf Kollektionsbasis und Give-Aways sind möglich. Wir empfehlen nach Rückmeldungen von Besucher:innen auf die Abgabe von Süsigkeiten zu verzichten.

Es steht ein reichhaltiges Verpflegungsangebot zur Verfügung. Dieses trägt wesentlich zur finanziellen Unterstützung des Anlasses bei. Die Abgabe von Getränken und Esswaren an den Ständen ist deshalb ausgeschlossen.

7. Parkplätze

Im Gelände stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Marktteilnehmer:innen benützen die im Quartier vorhandenen gebührenpflichtigen Parkplätze. Zum Ein- und Ausladen des Materials für die Stände können die Fahrzeuge bei den drei Eingängen kurz abgestellt werden.

8. Stromanschlüsse

Elektrische Anschlüsse mit 230 V (normale Steckdosen) werden in Teilen des Areals gegen Verrechnung zur Verfügung gestellt. Der Stromanschluss muss im Anmeldeformular angemeldet sein.

9. Marktdauer Generationenmärit

Freitag, 11. September 2026	Betrieb: 17 bis 22 Uhr Einrichten der Stände für Teilnehmende: 14.30 bis 16.30 Uhr
Samstag, 12. September 2026	Betrieb: 10 bis 18 Uhr Einrichten der Stände durch Teilnehmende ist ab 07.30 Uhr möglich, die Stände sind spätestens 9.30 Uhr bereit

Abräumen der Stände durch Marktteilnehmende 18 bis 19 Uhr

Sonntag, 13. September 2026

Betrieb: 10 bis 16 Uhr

Einrichten der Stände durch Teilnehmende ist ab 07.30 Uhr möglich, die Stände sind spätestens 9.30 Uhr bereit

Abräumen der Stände durch Teilnehmende: 16 bis 17 Uhr

10. Anmeldefrist/Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt via Formular online:

<https://cloud.seatable.io/dtable/forms/a3eba213-7e8c-4a9f-94a7-dd0969fe9889/>

Anmeldefrist ist Ende März 2026. Eine möglichst baldige Rückmeldung gewährleistet uns eine hohe Planungssicherheit. Nachmeldungen sind grundsätzlich möglich, wir garantieren keine Berücksichtigung. Als Ansprechperson für die Ausstellenden am Markt sind verantwortlich: Ruth Gysel, Fritz Zurflüh und Peter Dolder. Die Kommunikation erfolgt primär via E-Mail (markt@generationenfestival.ch).

Thun, Ende November 2025

Anhang: Beschreibung der Marktstände der Stadt Thun